

## Das Forum zur Förderung von Kunst und Kultur (FFK) bereichert auch in diesem Jahr die Neu-Isenburger Kulturszene.

Nachdem das für den Verein sehr erfolgreiche Jahr 2004 beendet war, wurden auf der Mitgliederversammlung im Februar 2005 die Aktivitäten für das neue Jahr vorgestellt. Auch sie versprechen wieder viele kulturelle Höhepunkte auf die wir in den nächsten Ausgaben des Isenburgers ebenso eingehen werden, wie auf die Wahl des neuen Stadtfotografen Leo Franz Postl. Nachfolgend in Stichworten das bisherige Jahresprogramm:

**29. April, 19.30 Uhr:** Fotoausstellung im Druck- und Medienhaus mit Druck der mit vielen internationalen Auszeichnungen bedachten Fotografin Angela Mutti;

**Mai:** Präsentation der vorhandenen Sammlung moderner Kunst der Stadt Neu-Isenburg (wahrscheinlich im neuen Waldschwimmbad-Restaurant);

**Juni:** Besuch des Bretano Hauses in Östlich-Winkel/Rheingau mit einer literarischen Weinprobe;

**Juli/August:** „Klezmers 3 Tchter“ – eine musikalisch-literarische Matinee im Bansapark;

**August:** „Musikalischer Sommer“ in den Gärten rund um den Alten Ort;

**September:** „Isenburger Literaturtage“ in Kooperation mit der Stadtbibliothek;

**November:** „Produktion trifft Kunst“ Neu-Isenburger Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihr Können in den Produktionsräumen von mt druck;

**November/Dezember:** Vorweihnachtlicher kulinarische Mundart-Vortragsabend mit Gerhard Gräber.

120 Jahre Turn- und Sportgemeinschaft 1885

## Ein prächtiger Baum mit starken Wurzeln

Sie ist mit gut 900 Mitgliedern, mit einem Jugendanteil von 58 Prozent einer der größten Vereine in Neu-Isenburg: Die Turn- und Sportgemeinschaft 1885 e. V., die in diesem Jahr ihren 120. Geburtstag feiert.

Seit ihrer Gründung als Turngemeinde 1885 im damaligen Gasthof „Engel“ blieb sie ihren Idealen treu, die Vorsitzender Karl-Heinz Groh nahezu zeitlos definiert: „Gerade in der heutigen Zeit, geprägt von Jugendarbeitslosigkeit, von Zukunftsangst, fehlendem sozialen Engagement, dominiert von einer Ellbogengesellschaft, ist Vereinsarbeit und vor allem Jugendvereinsarbeit wichtiger denn je.“

Damals, als sich die TG 1885 gründete, gab es schon bürgerliche Turnvereine, doch die sich im Aufbruch befindliche Arbeiterschaft sah in der Turnbewegung auch für sich eine Chance, die ohnehin kärgliche Freizeit sinnvoll zu nutzen.

Die TG 1885 erlebte Höhen und Tiefen und entwickelte sich zu einem prächtigen Baum mit starken Wurzeln. Der Verein überlebte zwei Weltkriege mit all

**Kaufe alte Gemälde, Krüge  
Meissen aller Art, auch Einzelteile  
Figuren u. Tiere aus Porzellan u. Bronze  
Antiquitäten**

**Schatztruhe Bauer Frankfurt  
Oeder Weg 56 · Tel. 0 69 / 55 59 98**

HVH

**HausVerwaltungHermes**

Herzogstraße 41 · 63263 Neu-Isenburg

\* Telefon: 0 61 02 / 72 27 36

Telefax: 0 61 02 / 72 27 35

\* Mobil: 0171 / 1 95 24 51

>hermesfam@f-online.de<

\* 7 Tage – 24 Stunden

Ilona Hermes

**Das Fachgeschäft für gesunden Schlaf**



**Bettfedernreinigung**

**BETTEN WAGNER**

Kirchstraße 7, 63263 Neu-Isenburg

Telefon 0 61 02 / 2 23 94

Anfertigung von Deckbetten und  
Kopfkissen in eigener Werkstatt

### Impressum

„Isenburger“

Stadtilustrierte für die Einwohner von Neu-Isenburg.

**Offizielles Mitteilungsorgan  
des Vereins für Geschichte,  
Heimatpflege und Kultur  
Neu-Isenburg (GHK) e. V.**

Erscheinungsweise: jeweils März, Juni,  
September und Dezember  
in einer Auflage von 22 000 Exemplaren.

**Verleger und Herausgeber:**

Walter Thiele

**Sonderaufgaben:** Werner Bremser

**Redaktion:** Heinz Schickedanz

**Weitere Mitarbeiter dieser Ausgabe:**

Petra Bremser, Werner Bremser, Sarantis  
Biscas, Kai Cezanne, Klaus-Peter Martin,  
Gudrun Petasch, Dr. Bettina Stuckard,  
Herwig Zahorka

**Fotos:**

Harder, Martin, Schickedanz

### Verlag:

edition momos Verlagsges. mbH,  
Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6,  
63263 Neu-Isenburg,  
Telefon 0 61 02 / 30 77-0,  
Telefax 0 61 02 / 32 78 59

### Anzeigen:

edition momos Verlagsges. mbH,  
Verlagsanschrift

Eine Haftung für die Richtigkeit gelieferter  
Termine kann nicht übernommen  
werden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit  
Genehmigung des Verlages.

### Vertrieb:

Interessengemeinschaft  
Neu-Isenburger Vereine

### Gesamtherstellung:

mt druck Walter Thiele GmbH & Co.,  
Carl-Friedrich-Gauß-Straße 6,  
63263 Neu-Isenburg,  
Telefon 0 61 02 / 30 77-0,  
Telefax 0 61 02 / 32 78 59  
www.mt-druck.de

## „Tag der TSG 1885“

Mittelpunkt des 120. TSG-Geburtstages ist am 26. Mai (Fronleichnam), der „Tag der TSG 1885“ auf dem Sportplatz Buchenbusch, in der Vereinshalle und der Buchenbuschhalle.

- 11 Uhr: Ehrung verdienstvoller Mitglieder und Sportler.  
Show-Einlagen der Gymnastik- und Karnevalsabteilung.  
Einlagespiele der Fußballjugend und Mädchenfußball.

- Vielleicht kommt es zu einem fußballerischen Leckerbissen?

Die Bundesliga-Frauenmannschaft des FSV spielt gegen die Frauenmannschaft der TSG 1885.

- Etwa 14 Uhr: Fußballspiel: Orion gegen eine Promi-Mannschaft.

- Die Dino-Eisenbahn wird erwartet.

- Ab 14 Uhr in der Sporthalle Buchenbusch: Angebote der Gymnastikabteilung zum Mitmachen für jedermann: Step-Aerobic, Gesundheitssport und Trendsport.

- 14 bis 18 Uhr: Kegeln auf der vereinseigenen Kegelbahn (Jugend ab zehn Jahre, Hallenschuhe sind mitzubringen).

ihrem Leid, verkräftete die totale Zerstörung seines Vereinshauses in der Bombennacht des 20. Dezember 1943.

Aufbruchstimmung nach dem zweiten Weltkrieg, die „Überlebenden“ bauten aus den Trümmern ein kleines Vereinshaus. Aus der Fusion mit den Freien Turnern entstand 1953 die Turn- und Sportgemeinschaft 1885.

Mit der Aufgabe des alten Vereinsheims in der Beethovenstraße und dem Bau eines neuen auf dem Sportplatz Buchenbusch kamen zu den seitherigen, neue sportliche Angebote hinzu. Vier Bundeskegelbahnen waren Anziehungspunkte für sportliche Kegler. Inzwischen gehört die Kegelabteilung zu den erfolgreichsten des Vereins. Jugendräume, Dusch- und Umkleieräume sowie eine stark frequentierte Sporthalle komplettieren das Vereinshaus am Buchenbusch. Ein Rasenplatz und ein Kunstrasenplatz sind für die sehr erfolgreiche Fußballabteilung ein wahrer Segen. „Wir haben zur Zeit 23 Fußballmannschaften: 16 Jugend-Teams, vier Mädchen-, eine Frauen- sowie zwei aktive Männermannschaften. Dazu eine Turn- und Gymnastikabteilung, die mit 400 Mitgliedern quantitativ, in der Spitze aber auch qualitativ stark besetzt ist“, ist Karl-Heinz Groh schon ein wenig stolz, der aber auch weiß, daß er sich auf einen hervorragend eingespielten Vorstand stützen kann. Neben dem sportlichen Angebot gibt es noch „Die Watzedonier“, die sich der Fastnacht verschrieben haben.

Der Vorsitzende weiß, daß der Verein eine intakte Familie nicht ersetzen kann, aber Sport und das sich Einbringen in einen Verein hilft, ein soziales Umfeld aufzubauen, damit Aggressionen abzubauen und den Weg zu einem „Miteinander“ zu ebnet.

120 Jahre TSG 1885 – eine lange Zeitspanne im Leben eines Vereins, der aber nie alt wurde, sondern sich immer wieder erneuerte.